

Pressgläser mit „Ewald“-Dekoration und Varianten aus meiner Sammlung

Gruppe 1: Pressgläser mit „Ewald“-Dekoration

Abb. 2002-2/075
 Zuckerschale Ewald / Fenne, Rand gekniffen
 Ranken „naturalistisch“, Glas m. kleinen Blasen
 Stiel gepresst, 2 Formnähte, m. handgef. Fuß, angesetzt
 grünes Glas, H 11 cm, D 10 cm
 Sammlung Geiselberger PG-259
 Hersteller wahrsch. Fenne, vor 1900



Abb. 2002-2/076
 Zuckerschale Ewald / Fenne, Rand gekniffen, Detail
 Ranken „naturalistisch“, Glas m. kleinen Blasen
 Stiel gepresst, 2 Formnähte, m. handgef. Fuß, angesetzt
 grünes Glas, H 11 cm, D 10 cm
 Sammlung Geiselberger PG-259
 Hersteller wahrsch. Fenne, vor 1900



Die Ranken sind beim grünen Glas etwas „natürlicher“ ausgebildet, d.h. sie werden zum Ende hin schlanker, während sie beim zweiten Glas gleich dick bleiben.

Abb. 2002-2/077
 Zuckerschale Ewald / Fenne, Rand gekniffen u. gefaltet
 Ranken „stilisiert“, Glas m. kleinen Blasen
 Stiel gepresst, 2 Formnähte, m. handgef. Fuß, angesetzt
 farblos-opalisier. Glas, Rand opak-weiß, H 11 cm, D 11 cm
 Sammlung Geiselberger PG-468
 Hersteller wahrsch. Fenne, vor 1900



Abb. 2002-2/078
 Zuckerschale Ewald / Fenne, Rand gekniffen u. gefaltet
 Ranken „stilisiert“, Glas m. kleinen Blasen
 Stiel gepresst, 2 Formnähte, m. handgef. Fuß, angesetzt
 farblos-opalisier. Glas, Rand opak-weiß, H 11 cm, D 11 cm
 Sammlung Geiselberger PG-468
 Hersteller wahrsch. Fenne, vor 1900



Wie bei der Zuckerschale Sammlung Billek ist bei PG-259 und PG-468 der Stiel besonders gepresst und nachträglich an die Schale angeschmolzen. Der Fuß ist handgefertigt und ebenfalls angeschmolzen. Das grüne

Glas steht deshalb schief. Beide Gläser haben winzige Bläschen.

**Gruppe 3: Variationen des „Ewald“-
Rankenmusters mit Dreizack-Blättern mit kur-
zer Mittelrippe**

Abb. 2002-2/079
Schale mit Dreizack-Blättern, Rand gekniffen und gefaltet
Boden m. 20-zähligem Mittelstern in gepunktetem Kreis
hell-grünes Glas, D 22,5 cm
Sammlung Geiselberger PG-405
Hersteller unbekannt



Abb. 2002-2/080
Schale mit Dreizack-Blättern, Rand gekniffen und gefaltet
Boden m. 20-zähligem Mittelstern in gepunktetem Kreis
hell-blaues Glas, D 22,5 cm
Sammlung Geiselberger PG-557
Hersteller unbekannt



Abb. 2002-2/081
Schale mit Dreizack-Blättern, Rand gekniffen und gefaltet
Boden m. 20-zähligem Mittelstern in gepunktetem Kreis
hell-blaues Glas, D 22,5 cm
Sammlung Geiselberger PG-557
Hersteller unbekannt



Abb. 2002-2/082
Schale mit Dreizack-Blättern, Rand gekniffen und gefaltet
Boden m. 20-zähligem Mittelstern in gepunktetem Kreis
hell-blaues Glas, D 22,5 cm
Sammlung Geiselberger PG-275
Hersteller unbekannt



Abb. 2002-2/083
Schale mit Dreizack-Blättern, Rand gekniffen und gefaltet
Boden m. Blüten- u. Blätter-Ranke
farbloses Glas m. Kaltvergoldung, D 13,5 cm
Sammlung Geiselberger PG-431
Hersteller unbekannt



Abb. 2002-2/084
Schale mit Dreizack-Blättern, Rand gekniffen und gefaltet
Boden m. Blüten- u. Blätter-Ranke, Detail
farbloses Glas m. Kaltvergoldung, D 13,5 cm
Sammlung Geiselberger PG-431
Hersteller unbekannt



Abb. 2002-2/085
Zuckerschale mit Dreizack-Blättern, Rand gekniffen
Stiel m. Schale gepresst, 30-zähliger Bodenstern
rosa-farbenes Glas, H 13 cm, D 12 cm
Sammlung Geiselberger PG-283
Hersteller unbekannt



Abb. 2002-2/086
Zuckerschale mit Dreizack-Blättern, Rand gekniffen
Stiel m. Schale gepresst, 30-zähliger Bodenstern
rosa-farbenes Glas, H 13 cm, D 12 cm
Sammlung Geiselberger PG-283
Hersteller unbekannt



**Gruppe 4: Variationen des „Ewald“-
Rankenmusters mit Blüten u. Blättern und
Ranken, Service „Doris“, Walther 1904**

Die Farben, die Dekors und die Faltung der Schalen
Walther, Service „Doris“, entsprechen den Schalen mit
Dreizack-Blättern, so dass diese vielleicht ebenfalls von
Walther gemacht wurden.

Abb. 2002-2/087
Zuckerschale m. Blüten- u. Blätter-Ranken
Rand m. kleinen Bögen
6-zähliger Mittelstern m. Pseudoschliff
blaues Glas, H 13,5 cm, D 12 cm
Sammlung Geiselberger PG-260
vgl. Musterbuch Walther 1904, Tafel 12, Service „Doris“
PK 2000-3, Anhang, Abb. 2000-3/419



Abb. 2002-2/089
Zuckerschale m. Blüten- u. Blätter-Ranken, Detail
Rand m. kleinen Bögen
6-zähliger Mittelstern m. Pseudoschliff
blaues Glas, H 13,5 cm, D 12 cm
Sammlung Geiselberger PG-260
vgl. Musterbuch Walther 1904, Tafel 12, Service „Doris“
PK 2000-3, Anhang, Abb. 2000-3/419



Abb. 2002-2/090
Schale m. Blüten- u. Blätter-Ranken, Rand gekniffen u. gefaltet
6-zähliger Mittelstern m. Pseudoschliff
blaues Glas, D 23 cm
Sammlung Geiselberger PG-514a
vgl. Musterbuch Walther 1904, Tafel 12, Service „Doris“
PK 2000-3, Anhang, Abb. 2000-3/419

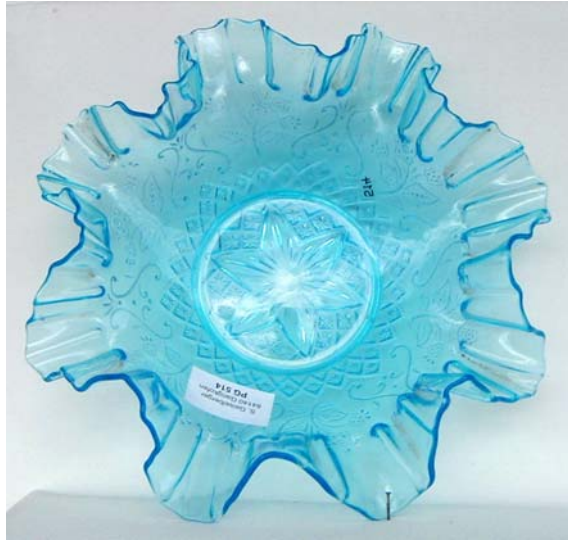


Abb. 2002-2/091
Schale m. Blüten- u. Blätter-Ranken, Detail
Rand gekniffen u. gefaltet
6-zähliger Mittelstern m. Pseudoschliff
blaues Glas, D 23 cm
Sammlung Geiselberger PG-514a
vgl. Musterbuch Walther 1904, Tafel 12, Service „Doris“
PK 2000-3, Anhang, Abb. 2000-3/419



P.S. Einen „Teller gelippt“ „Ewald“ / Fenne, farblos mit opak-weiß angelaufenem Rand, D 20 cm, habe ich gerade an dem Tag erworben, an dem ich den Beitrag von Frau Dr. Billek bekam. Frau Marschner, eine angesehene Glas-Expertin, hatte den Teller von ihrer Tante Klara, die in der „hinteren“ Oberlausitz lebte. Frau Marschner konnte es nicht glauben, dass der Teller aus dem Saarland kommen sollte und war sicher, dass der Teller nach Muster und Anlauftrand in der Lausitz oder in Böhmen gemacht wurde. Diese Herkunft lässt sich lei-

der nicht mehr aufklären. Es wäre schon möglich, dass Gläser aus dem Saarland auch in der Lausitz verkauft wurden. Es könnte aber auch sein, dass die Pressformen weit verbreitet waren und auch von anderen Glaswerken benutzt wurden oder dass die Pressformen kopiert wurden. Das Muster muss Ende des 19. Jhdts. sehr beliebt gewesen sein. Tante Klara hat den Teller vielleicht in ihrer Aussteuer gehabt, als sie um 1900 geheiratet hat.

Abb. 2002-2/092
Schale m. Blüten- u. Blätter-Ranken, Rand gekniffen u. gefaltet, Variante des Dekors m. Palmette
6-zähliger Mittelstern m. Pseudoschliff
hell-blaues Glas, D 21 cm
Sammlung Geiselberger PG-514b
vgl. Musterbuch Walther 1904, Tafel 12, Service „Doris“
PK 2000-3, Anhang, Abb. 2000-3/419



Abb. 2002-2/093
Schale m. Blüten- u. Blätter-Ranken, Rand gekniffen u. gefaltet, Variante des Dekors m. Palmette, Detail
6-zähliger Mittelstern m. Pseudoschliff
hell-blaues Glas, D 21 cm
Sammlung Geiselberger PG-514b
vgl. Musterbuch Walther 1904, Tafel 12, Service „Doris“
PK 2000-3, Anhang, Abb. 2000-3/419

